

Marburg, 27.05.2015

Eingang: 27.05.2015

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

TOP: 12

Lfd.Nr. 419/2015 KT 1. Ergänzung

Änderungsantrag zur Kreistagssitzung am 29.05.2015

Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag der Fraktion DIE LINKE betreffend "Evaluation der Beschäftigungs- Weiterbildungs- und Eingliederungsmaßnahmen im Verantwortungsbereich des Kreisjobcenters (KJC)"

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf fordert den Kreisausschuss auf zu prüfen, ob es im Bereich des SGB II in anderen ARGEN oder Optionskommunen Betroffenenbefragungen mit entsprechenden Auswertungen gibt. Sollte es keine Betroffenenevaluierungen geben, beauftragt der Kreistag den Kreisausschuss mit der Universität Marburg zu prüfen, ob im Rahmen einer Betroffenenbefragung die Maßnahmen der Beschäftigungs- Weiterbildungs- und Eingliederungsmaßnahmen für Erwerbslose zu evaluieren ist. Bei positiver Resonanz der universitären Fachbereiche sollte eine Betroffenenbefragung durchgeführt und ausgewertet werden.

Begründung:

Neben den sehr erfolgreichen Bewertungen der Arbeit des KJC mit den Vergleichsregionen und den wirksamen Projektergebnissen der letzten Jahre könnte ein sinnvolles weiteres Instrument der Steuerung von Maßnahmen die Akzeptanz der Betroffenen darstellen. Vielleicht können Auswertungen anderer ARGEN oder Optionskommunen als Vorlage einer Auswertung im Landkreis Marburg-Biedenkopf herangezogen werden. Anderenfalls sollte mit den entsprechenden Fachbereichen der Universität eine kostengünstige Untersuchung in diesem Sinne möglich gemacht werden. Ziel der Befragung wäre zu einer noch passgenauen Hilfeleistung befähigt zu werden, um gerade den jetzt noch nicht vermittelten Kunden erfolgreiche Hilfestellungen anbieten zu können.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

gez.: Stefan Bug gez.: Sandra Laaz